Unter dem Titel
„Mehr Schein als Sein?!“
widmet sich die 4. Jahrestagung des Forums BildDruckPapier den papiernen Surrogaten und Attrappen. Mit Hilfe von Druck-, Mal- und Prägetechniken imitieren sie andere Materialien. Sie täuschen optisch und ahmen Oberflächenstrukturen plastisch nach. Anhand verschiedener Beispiele vom Luxuspapier bis zur Raumausstattung spürt die Tagung den Fragen nach, wo, wie und warum solche papiernen Imitationen und Illusionen Verwendung fanden.

Titelbild: Detail vom Papiereinband der „Dresdner Anzeigen auf das Jahr 1819 / Miscellen zur Belehrung und Unterhaltung auf das Jahr 1819“ (Stadtmuseum Dresden, Z 303)

Die Tagung wird gemeinsam veranstaltet vom Forum BildDruckPapier, dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde und dem Stadtmuseum Dresden.

Anmeldung

Online bitte bis zum 12.5.2021 unter
www.isgv.de/forumbdp

Nach der Anmeldung erhalten Sie weitere Hinweise zum Zugang.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Organisation

Forum BildDruckPapier
c/o Stadtmuseum Dresden
Andrea Rudolph
Wilsdruffer Str. 2
01067 Dresden
bild-druck-papier@web.de
stmd.de/forum-bilddruckpapier

Mehr Schein als Sein?!

Papierne Imitation und Illusion

Online-Tagung 17./18.5.2021

ISGV Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde
FORUM BildDruckPapier
Stadt Museum Dresden

Montag, 17.5.2021

9.00 Uhr
Andrea Rudolph, Forum BildDruckPapier
Christina Ludwig, Stadtmuseum Dresden
Begrüßung und Einführung

9.20 Uhr
Regina Hanemann, Museen der Stadt Bamberg
Kathedralen aus Papiermaché: Carl Schropp (1794–1875) modelliert das Mittelalter

10.00 Uhr Pause

10.15 Uhr
Sylva van der Heyden, Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Zwischen „wahren guten Kunstgeschmacke“ und „äußerst billig“ – Der (Stellen)Wert der Nachbildungen in Papiermaché aus der Kartonfabrik Ludwigslust

10.45 Uhr
Franziska Graßl und Katrin Lauterbach, Kunstgewerbemuseum Dresden
Imitation auf Papiertapeten aus dem Bestand des Kunstgewerbemuseums Dresden. Sammlungs- und Nutzungsgeschichte, Motivik, Herstellungstechniken

11.30 Uhr Mittagspause

Tapetenmusterbuch „Die Wandfläche“ von F. Schade & Co., Dresden, 1925 (Stadtmuseum Dresden, SMD_SD_2020_00240)

Andachtsbild mit Stanzspitze, 19. Jahrhundert (Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde)

13.00 Uhr
Ira Spieker, Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, Dresden
Grußwort

13.15 Uhr
Christina Nehrkorn-Stege, Museum für Sächsische Volkskunst, Dresden
Golden gerahmt – Metallpapierprägeborten zum verzierenden Gebrauch

13.45 Uhr
Alexandra Carmen Axtmann, KIT-Bibliothek Karlsruhe
„Heilige Spitzendeckchen“ aus Papier

14.15 Uhr
Nadine Kulbe, Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, Dresden
Von der Sammlung über die Erschließung zur Präsentation. Eine Kuratorinnenführung durch die virtuelle Ausstellung zu Adolf Spamers Andachtsbildchen

Dienstag, 18.5.2021

9.00 Uhr
Andrea Rudolph, Forum BildDruckPapier
Begrüßung und Einführung

9.15 Uhr
Julia Rinck, Deutsches Buch- und Schriftmuseum Leipzig
Schlangenleder, Marmor und Brokat. „Imitationspapiere“ der deutschen Buntpapierindustrie um 1900

9.45 Uhr
Luisa Leuner, Kunstgewerbemuseum Dresden
Shibori und Kasuri – Imitationen von Web- und Färbetechniken auf den japanischen Färbeschablonen (Katagami) des Dresdner Kunstgewerbemuseums

10.15 Uhr Pause

10.45 Uhr
Bärbel Kerkhoff-Hader, Bamberg
Krepp-Papier-Rosen – und vom Kränzen am Niederrhein

11.15 Uhr
Tina Peschel, Museum Europäischer Kulturen, Berlin
Leuchtsterne der Advents- und Weihnachtszeit

Ansteckstrauß mit papiernen Löwenzahnblüten, 1930er Jahre (Stadtmuseum Dresden, SMD_2021_00010)